daz wir in danne schuldig sein, beczalen, vnd weren zu Nůremberg in der stat on allez geuerde. Darumb haben wir in zu vns vnuerscheidenlichen zu Burgen gesaczt vnser lieb getrewe, die hernoch geschriben sten, Mit dem gedinge: wer, daz in, oder iren erben dheinerlei pruch, verzihen, oder hindernusse gesche an den vorgeschriben stukken vnd artikel, vnd ob in alle iar iglich teil teils (sic!) vf igliche frist, als vorgeschriben stet, nicht werde vergolten, So haben si vnd ir erben macht vnd gewalt, die hernochgeschriben Burgen zu manen. vnd wann die gemant werden von in, iren erben oder guten boten, So scholen ie einer auf den andern nicht verzihen, sy schullen vnuerzogelichen leisten, iclicher mit einem erbern knechte vnd mit einem pferde zu Nůremberg in der stat, in offener wirt hůss, vnd auz der leistůnge nymmer komen, vncz in genczlichen vnd gar auzgericht wirdet, dorumb sy gemant haben. vnd gieng der Burgen dheiner ab, oder von dem Lande füren, so schult wir in als gute in der selben stat seczen in einem manad darnach vnd wir ermant werden, oder die andern burgen schulten leisten, als vorgeschriben stet vnd also lange, vncz in die geseczt werden, ongeuerde. vnd wir, die hernochgeschriben burgen, globen, gutlichen zu leisten, als vor von vns an diesem brif geschriben stet, on allez verzihen vnd an allez geuerde. Dicz sint die Burgen, die wir in geseczt haben: Her Hans von vestemberg, Herrn Chunrat von Sekkendorf Nolt genant, Herrn Friderich von Reinhofen, Herrn Chunrat Schůczen, Hern Chunrat von Brukperg, Hern Hilpolt von Meyental, Hansen von Abenberg vnd Heinrichen den Guder Schultheizzen. vnd dez zu einem woren vrkunde etc. Datum anno domini 1373, in vigilia sancti Michahelis.

Gemeindbücher des Burggrafthums Nürnberg.

CCXV.

Burggraf Friedrich accordirt mit Herdegen Beheim zu Nürnberg über Tuch-Lieferungen.

28. September 1373.

Wir *Friderich (Burggrafe ze Nůremberg)* Bekennen etc., daz wir geret vnd geteidinget haben mit dem bescheiden manne, vnserm lieben getrewen, Herdegen dem Beheim Burger zu Nůremberg vnd allen iren erben, also, was er vns, oder den vnsern, von vnsern wegen auzgibt vnd auzborgt von gewant, daz er vns, vnsern erben, Amptlüten an vnser stat, mit guter kuntlicher rechenůng bewist vnd bewisen mag, daz sullen wir, alle vnser erben, Im vnd allen

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

seinen Erben alle Jar gutlichen geben vnd beczalen zwir in dem Jar, zu sant Mertins tag vnd zu sant Walpurge tag, vncz auff den schaden vnd on allez geuerde. Also, was er vns, oder den vnsern alle Jar vzgibt, oder vzborgt von sant Walpurge tag vncz auf den nechsten sant Mertins tag darnach, von gewant, das er vns mit guter kuntlicher redlicher rechnunge beweisen mag, das sullen wir vnd vnser erben vnd nachkomen Im vnd seinen erben alle Jar gütlichen gelten vnd bezalen vnuerzogenlichen auf den selben sant Mertins tag, an allen iren schaden an geuerde. vnd was er vns danne alle Jar vzgibt vnd auzporget von gewant, von sant Mertins tag vncz auf sant Walpurge tag, der nechste darnach kumpt, daz er vns mit guter kuntlicher redlicher rechenung bewisen mag, daz sullen wir, vnser erben vnd nachkumen Im vnd allen seinen erben alle Jar auch gutlichen beczalen vnd gelten auf den selben sant walpurge tag, vnuerzogenlichen on allen iren schaden, on geuerde. vnd schullen wir vnd vnser erben sye vnd ir erben alle Jar auf icliche frist bezalen vnd weren Mit guter mûnz vnd werung, dye danne geng vnd geb ist in dem Lande vnd in der stat zu Nûremberg an allez geuerde. Darumb haben wir in zu vns vnuerscheidenlichen zu Burgen gesaczt etc. vnser lieb getrewe, Her Hans von vestemberg, Hern Chunraden von Sekkendorf Nolt genant, Hern friderichen von Reinhofen, Hern Chunraden Schûczen, Hern Chunraden von Brukperg, Hern Hilpolt von Meyental, hansen von Abenberg vnd heinrichen Guder Schultheizzen. vnd des zu einem worem vrkunde etc. Datum anno domini 1373, in vigilia sancti Michahelis.

Gemeinbücher des Burggrafthums Nürnberg.

CCXVI.

2. October 1373.

Kaiser Karl IV. belehnt seine Söhne, König Wenzel von Böhmen, Sigmund und Johann, mit der Mark Brandenburg.

Zeugen: Die Erwirdige Johans Ertz-Bischoff zu Prag etc., Die Hochgebohrnen Wilhelm zu Meissen, Johanns der jünger zu Merhern, Marggrauen, Przimsla zu Teschen, Niclaus zu Troppau, Ruprecht zu Lügnitz und Heinrich zu dem Briege, Hertzogen; die Edlen *Friedrich Burggraue zu Nürnberg*, Burghardt Burggraue zu Meidenburck etc.

Geben zu *Prag*, nach Christi Geburth dreyzehen hundert Jar darnach in dem drei und siebenzigsten Jare, an dem negsten Sontag nach St. Michaelis Tag.

Lünig Cod. dipl. Germ. T. I. Nr. 307.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf